

PRESSEAUSSENDUNG

Landeskonferenz 2018 des GVV Burgenland

Präsident Trummer mit 99% wiedergewählt und alle Gremien des GVV fast einstimmig gewählt!

Raiding, 10.03.2018 – Bei der Landeskonferenz des GVV Burgenland im Lisztzentrum im mittelburgenländischen Raiding wurde der amtierende GVV Präsident Erich Trummer aus Neutal als GVV-Präsident wiedergewählt, und zwar mit 99% der abgegebenen Delegiertenstimmen. Auch alle Gremien des GVV Burgenland wurden auf dieser 22. ordentlichen Landeskonferenz des Verbandes neu gewählt. Auch hier gab es fast Einstimmigkeit. Mit Trummer wurde auch die unmittelbare Führungsriege des GVV Burgenland im Amt bestätigt. BR Bgm. Inge Posch-Guska aus Hirm und Bgm. Renate Habetler aus Bernstein als Vizepräsidentinnen. LAbg. Bgm. Werner Friedl aus Zurndorf als Vizepräsident und Bgm. Michael Lampel als Verbandskassier. Insgesamt kamen etwas über 400 Delegierte und Gastdelegierte zur Landeskonferenz in Raiding.

Trummer in einer ersten Stellungnahme: "Ich nehme das Ergebnis dieser Wahl auch als großen Auftrag mit. Es geht immer um die Gestaltung der Zukunft, insofern ist das eine gewaltige Rückenstärkung, um auch weiterhin für die Gemeinden einzutreten und weiterhin starke Stimme im Land, aber auch im Bund zu sein!"

Trummer will mit seinem Team mit vollem Einsatz für die burgenländischen Gemeinden weiterarbeiten. Er ist seit fünf Jahren Präsident des Gemeindevertreterverbandes GVV. Auch seine drei StellvertreterInnen Werner Friedl, Inge Posch-Gruska und Renate Habetler sowie der Verbandskassier Michael Lampel wurden in ihren Ämtern bestätigt. Damit beginnt für alle eine zweite Amtsperiode bis zur nächsten regulären Bürgermeister- und Gemeinderatswahl im Jahr 2022.

Beschlossen wurde auf der Landeskonferenz des GVV auch ein Leitantrag des Vorstandes "Finanzielle Zukunft der Gemeinden sichern!" Dieser Antrag, der unter anderem die Punkte volle Kompensation des Pflegeregresses, gerechte Verteilung der Finanzmittel und Bürokratieabbau für die Gemeinden fordert, wurde von den Delegierten einstimmig angenommen.

Trummer dazu: "Der Antrag soll mir und meinem Team den Rücken stärken, damit wir mit einer Stimme für die Interessen unserer Gemeinden sprechen können und in einem sehr schwierigen Umfeld die bestmöglichen Rahmenbedingungen für unsere Kommunen schaffen können!"

An der Landeskonferenz in Raiding haben unter anderem auch Landeshauptmann Hans Niessl und die SPÖ-Landesräte Hans Peter Doskozil, Norbert Darabos, Astrid Eisenkopf und Verena Dunst, Gemeindebund Präsident Alfred Riedl, Städtebund Burgenland Vorsitzende Ingrid Salamon und Vertreter aus den GVV Organisationen in Niederösterreich und der Steiermark teilgenommen.

Abschließend wurden von LH Hans Niessl und GVV Präsident Trummer noch alle ausgeschiedenen VizebürgermeisterInnen, BürgermeisterInnen sowie die ausgeschiedenen Landesvorstandsmitglieder geehrt und würdig verabschiedet.